

Nothilfe Birgitta Wolf e.V.

Die Entwicklung der Homepage vom 20.09.2007 bis 30.09.2019

mit aktuellen Details aus 2019 - Webmaster Hans Zimelka, 16.10.2019

Besucherzahlen

Erneut sind die Besucherzahlen gestiegen, und zwar um über 50% im aktuellen Jahr. 2018 hatten wir im Durchschnitt 800 Gäste pro Monat, nun sind es konstant weit über 1.000 - im August 2019 waren es sogar 1.687. Das macht im Jahr knapp 15.000 Besucher.



Die gestrichelte Linie zeigt den Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Häufig besuchte Seiten

Wie immer ist die Seite **Briefkontakte** die mit Abstand am häufigsten aufgerufene Seite, mit weiterhin steigender Tendenz. Weniger als halb so oft werden die **Neuigkeiten** angesehen, es folgen dicht auf dicht die **Hintergründe** (über Birgitta), **Spenden** und **TOA**. Bei dieser Auswertung bleibt die Startseite unberücksichtigt - sie hat naturgemäß die meisten Aufrufe, weil fast alle Besucher zuerst dort landen.

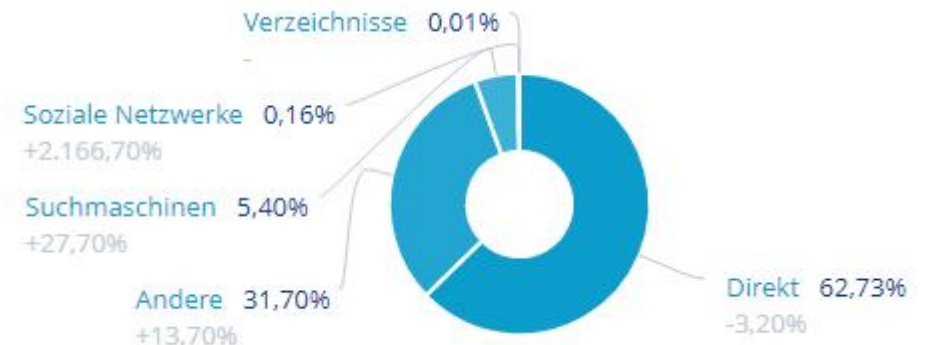
1.	Briefkontakte	7,08 %
2.	Neuigkeiten	3,01 %
3.	Hintergründe (Birgitta)	2,87 %
4.	Spenden	2,86 %
5.	Täter-Opfer-Ausgleich	2,84 %
6.	Zielsetzung	2,67 %
7.	Mitglied	2,22 %
8.	Kontakt	2,04 %

Besucherverhalten

Aus Durchschnittswerten sämtlicher Besucher könnte man allenfalls Tendenzen erkennen: drei bis vier unterschiedliche Seiten werden angesehen bei einer Verweildauer von etwa einer halben Minute - hier gab es keine nennenswerte Veränderung. Ein paar mehr Besucher als im Vorjahreszeitraum öffnen nur die erste Seite und verlassen dann die Homepage gleich wieder - sie haben sich offensichtlich "verlaufen" und kein Interesse an der Nothilfe.

Herkunft der Besucher

Wie bisher rufen zwei Drittel der Besucher unsere Website direkt durch Eintippen der Adresse **nothilfe-birgitta-wolf.de** auf bzw. haben sie als Favorit gespeichert. Suchmaschinen wie Google spielen weiterhin nur eine geringe Rolle (5,4 %) mit ganz leicht steigender Tendenz. Bemerkenswert ist, dass in den letzten zwölf Monaten 68 Aufrufe über die sogenannten Sozialen Netzwerken kamen - ein Jahr vorher waren es nur drei, somit eine Steigerung von über 2.000%.



Briefkontakte

Im Vorjahreszeitraum hatten wir etwa 80 Anfragen nach Briefpatenschaften erhalten. Von Oktober 2018 bis Ende September 2019 waren es sage und schreibe 184, mehr als doppelt so viele.

Dabei sind 112 Anfragen geschlechtsneutral. 17 künftige Briefpaten möchten ausdrücklich einen männlichen Gefangenen und in 53 Fällen werden einsitzende Frauen gewünscht - diesen in der Regel nach Partnerschaft suchenden Männern muss regelmäßig abgesagt werden.

Weil auf der Website suggeriert wird, dass wir Briefkontakte auch zu inhaftierten Frauen vermitteln (was jedoch nicht zutrifft), schlage ich vor, diese Informationen zu überarbeiten und einen eindeutigen Hinweis oberhalb des Formulars anzubringen. Somit könnte man sich die zahlreichen und frustrierenden Absagen sparen.

Übrigens gab es auch zwei Anfragen von Insassen (bzw. deren Angehörigen) für Briefkontakte "nach draußen".

Der Newsletter

Am 29. September 2019 wurde die 15. Ausgabe unseres Newsletters und damit die Einladung zur 50. Jahresversammlung verschickt. Der Newsletter existiert seit Ende 2013, es gibt in der Regel zwei Ausgaben pro Jahr, nämlich zu Weihnachten sowie im Vorfeld zur Jahresversammlung.

Der Verteiler umfasst ca. 1.350 Empfänger, eine Zunahme von über 100 Interessenten, hauptsächlich aus den zahlreichen Anmeldungen im Briefkontakte-Formular.

Die Menge der Abmeldungen vom Newsletter ist wie immer sehr gering: nur sechs Personen wollen ihn nicht mehr bekommen.